Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag

Presseinformationen > 508/2010: FDP-Ladenhüter zur Lohnentwicklung

Tischendorf: FDP langweilt mit Ladenhütern – Finanzminister hat sich klar zur Tarifgemeinschaft der Länder bekannt

Zur erneuten Forderung der FDP nach Ausstieg Sachsens aus der Tarifgemeinschaft der Länder und ihrer Kritik an den Löhnen im öffentlichen Dienst erklärt der **Parlamentarische Geschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Klaus Tischendorf**:

Die FDP langweilt mit Ladenhütern – das Lohnniveau der Branchen in Sachsen ist Statistikgut, und die liberale Aversion gegen ordentlich bezahlte Beschäftigte ein alter Hut. Würde sich die FDP politisch durchsetzen, würde sich der wegen zu niedriger Löhne durch Abwanderung zunehmende Fachkräftemangel der freien Wirtschaft Sachsens auf den Bereich öffentlicher Dienstleistungen ausweiten – mit Nachteilen für die gesamte Bevölkerung.

Dank des Zusammenspiels von LINKEN und Finanzminister sind die Ausführungen von Herrn Herbst zum Ausstieg des Freistaates aus der Tarifgemeinschaft der Länder nur Schall und Rauch. In der von uns auf die Tagesordnung gesetzten Aktuellen Debatte im September **bekannte sich Finanzminister Unland ausdrücklich zum Verbleib Sachsens in der Tarifgemeinschaft der Länder**. Wir nehmen die Staatsregierung beim Wort und gehen davon aus, dass das Wort des Finanzministers auch gegenüber den Beschäftigten im öffentlichen Dienst gilt.

In manchen Branchen der Wirtschaft wird mehr, in anderen weniger verdient als im Durchschnitt des Öffentlichen Dienstes. Denjenigen vor allem in Dienstleistungsberufen, die leider zu den weniger Verdienenden gehören, ist aber mit nichts weniger geholfen als mit Lohnzurückhaltung und damit Kaufkraftverlusten in anderen Berufsgruppen. Aber vom kleinen Einmaleins der Marktwirtschaft verstehen die liberalen Freunde politischer Ladenhüter offenbar wenig.

Veröffentlicht am:
14:47:31 24.11.2010 *von Barbara Wegner*

http://www.linksfraktionsachsen.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=1178&printview=1 Powered by Contrexx WCMS